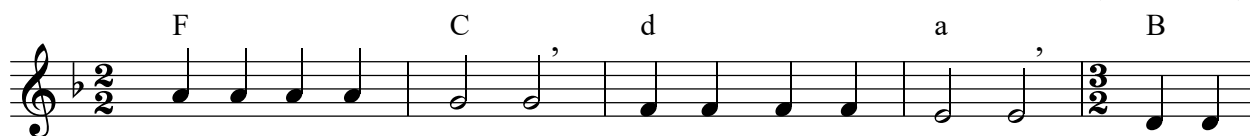


Balsam auf dem Haupte

T: Albert Knapp 1824 (1797-1864)

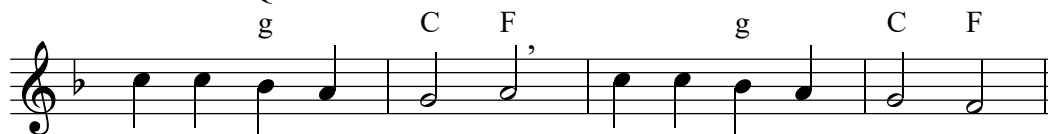
M: Joachim Neander 1680 (EG 165 + 327)



1. Bal-sam auf dem Haup - te ist's, den HERRn zu nen - nen sei - ne
Bal-sam in der See - le ist's, den HERRn zu ha - ben, sich an



Herr-lich - keit zu ken - nen. Habt ihr ihn? Werft euch hin
sei - nem Quell zu la - ben.



vor den Stuhl der Gna - den der uns ein - ge - la - den.

2. O du Wunder Gottes! -
Gott - im Fleisch erschienen, seine Sünder zu versöhnen.
Er - am Kreuz gehangen,
all sein Blut vergossen und sein treues Herz durchstoßen.
Dann hinab in das Grab
eingesenkt, bedeckt, und vom Tod erwecket.
3. Wir gehören Jesu! -
Unerschaffne Sonne, Ursprung aller Himmelswonne.
Du gehörest unser!
Wir sind deine Boten, Erstgeborner von den Toten!
Sprich ein Wort, send uns fort
zu den armen Seelen, die dem Reiche fehlen.

(zum gesegneten Gebrauch geschrieben, kopieren erlaubt - außer für kommerzielle Verwendung; Rechte beim Autoren - haehlke@web.de)